



Hochschule Niederrhein  
University of Applied Sciences

# Amtliche Bekanntmachungen

Herausgegeben im Auftrag des Präsidenten der Hochschule Niederrhein

---

42. Jahrgang

Ausgegeben zu Krefeld und Mönchengladbach am 20. Februar 2017

Nr. 9

---

## Inhalt

Prüfungsordnung für den Zertifikatskurs Online + Social Media Recht an der Hochschule Niederrhein vom 30.01.2017

**Prüfungsordnung  
für den Zertifikatskurs Online + Social Media Recht  
an der Hochschule Niederrhein**

**Vom 30.01.2017**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 62 Abs. 4 Satz 2 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) in der Fassung des Artikels 1 des Hochschulzukunftsgesetzes vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Niederrhein die folgende Prüfungsordnung erlassen:

**Inhaltsübersicht**

- § 1 Geltungsbereich der Prüfungsordnung
- § 2 Ziel des Zertifikatskurses
- § 3 Teilnahmevoraussetzungen
- § 4 Kursinhalt, -aufbau und Kreditpunkte
- § 5 Prüfungen
- § 6 Bewertung der Prüfungsleistung
- § 7 Zertifikat
- § 8 Prüfungsausschuss
- § 9 Inkrafttreten

Anlage      Modulbeschreibung

## **§ 1 Geltungsbereich der Prüfungsordnung**

Diese Prüfungsordnung gilt für den Zertifikatskurs „Online + Social Media Recht“ am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Niederrhein.

## **§ 2 Ziel des Zertifikatskurses**

Der Zertifikatskurs soll eine Anwendungs- und Handlungskompetenz im Bereich des Online-Rechts aufbauen und der Teilnehmerin oder dem Teilnehmer die Kompetenzen vermitteln, rechtssicher im Internet, in den sozialen Medien und im Rahmen des Online-Marketings aufzutreten. Die Teilnehmerin oder der Teilnehmer entwickelt ein Verständnis dafür, wie digitale Angebote entsprechend der rechtlichen Vorgaben zu konzipieren sind.

## **§ 3 Teilnahmevoraussetzungen**

(1) Voraussetzung für die Teilnahme an dem Zertifikatskurs ist, dass die Bewerberin oder der Bewerber ein Hochschulstudium erfolgreich abgeschlossen hat und anschließend eine mindestens einjährige Berufstätigkeit nachweisen kann oder die erforderliche Eignung im Beruf erworben hat. Die erforderliche Eignung im Beruf ist nachgewiesen, wenn die Bewerberin oder der Bewerber folgende Voraussetzungen erfüllt:

1. Abschluss einer nach Berufsbildungsgesetz oder Handwerksordnung oder einer sonstigen nach Bundes- oder Landesrecht geregelten mindestens zweijährigen Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich und
2. eine danach erfolgende mindestens dreijährige berufliche Tätigkeit im Sinne des in Nummer 1 erlernten Ausbildungsberufs oder in einem der Ausbildung fachlich entsprechenden Beruf.

(2) Ferner setzt die Teilnahme an dem Zertifikatskurs den Abschluss eines privatrechtlichen Vertrages mit der Hochschule Niederrhein voraus.

## **§ 4 Kursinhalt, -aufbau und Kreditpunkte**

(1) Der Zertifikatskurs ist in zwei Präsenzphasen und dazwischen liegender Selbstlernphase gegliedert.

(2) Alles Nähere zum Aufbau und Inhalt des Zertifikatskurses ergibt sich aus der Modulbeschreibung (Anlage).

(3) Nach erfolgreich bestandener Prüfung des Zertifikatskurses gemäß §5 wird ein Kreditpunkt gemäß dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) bescheinigt.

## **§ 5 Prüfungen**

(1) Der Zertifikatskurs schließt mit einer kursbegleitenden unbenoteten Prüfung in Form einer Fallstudie ab. Die Fallstudie ermöglicht dem Prüfling bereits vorhandenes Fach- und Erfahrungswissen mit vertiefendem Konzeptwissen zu verbinden. Im Endresultat soll durch die Bearbeitung spezifischer Unternehmensfragestellungen die Übertragung des Gelernten in die eigene Berufspraxis angeregt werden. Die/der kursverantwortliche Hochschullehrende legt zu Beginn der Lehrveranstaltung die Richtlinien und Bedingungen für die Erstellung der Fallstudie, insbesondere was deren Umfang und die Bearbeitungszeit betrifft, für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer einheitlich und verbindlich fest.

(2) Bei der Abgabe der Fallstudie hat der Prüfling schriftlich an Eides statt zu versichern, dass sie/er ihre/seine Arbeit – bei einer Gruppenarbeit ihren/seinen entsprechend gekennzeichneten Anteil der Arbeit – selbstständig angefertigt und keine anderen als die angegebenen und bei Zitaten kenntlich gemachten Quellen und Hilfsmittel benutzt hat. Die Fallstudie ist in gedruckter und in elektronischer Form abzugeben.

## **§ 6 Bewertung der Prüfungsleistung**

Eine unbenotete Prüfung wird als „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet. „Bestanden“ ist die Prüfung, wenn die erbrachte Leistung den Anforderungen genügt oder trotz ihrer Mängel noch genügt. „Nicht bestanden“ ist die Prüfung, wenn die erbrachte Leistung den Anforderungen wegen erheblicher Mängel nicht mehr genügt.

## **§ 7 Zertifikat**

(1) Hat die Teilnehmerin oder der Teilnehmer die Prüfung gemäß § 5 bestanden und damit den Zertifikatskurs erfolgreich absolviert, wird ihr/ihm hierüber vom Prüfungsausschuss ein Zertifikat ausgestellt.

(2) Das Zertifikat wird von der/dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses und der/dem kursverantwortlichen Hochschullehrenden unterzeichnet.

(3) Legt eine Teilnehmerin oder ein Teilnehmer keine Prüfungsleistung ab oder besteht sie/er die Prüfung nicht, kann ihr/ihm eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt werden, wenn sie/er mindestens 80 % des Kurses besucht hat.

## **§ 8 Prüfungsausschuss**

Für die Organisation der Prüfungen ist der Prüfungsausschuss des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften zuständig.

## **§ 9 Inkrafttreten**

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Hochschule Niederrhein (Amtl. Bek. HN) in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften vom 02.06.2016 und der Feststellung der Rechtmäßigkeit durch das Präsidium der Hochschule Niederrhein vom 10.01.2017.

Mönchengladbach, den 30.01.2017

Der Dekan  
des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften  
der Hochschule Niederrhein  
Prof. Dr. Siegfried Kirsch

## Modulbeschreibung Online-Recht

Modultitel	Online-Recht
Kürzel/Modulnummer	
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. jur. Stephan Kreissl
Dozent/in	RA Wilde, <a href="http://www.wilde-rechtsanwaelte.de">www.wilde-rechtsanwaelte.de</a>
Modultyp	WB-Pilotmodul
Dauer	25 h, davon 16 h Präsenz
Häufigkeit des Angebots	
Angestrebte Lernergebnisse / Learning outcomes	Das Modul versetzt die Teilnehmer/innen in die Lage, digitale Angebote so zu konzipieren, dass sie den rechtlichen Vorgaben entsprechen. Es wird zudem das Bewusstsein geschärft, ab welchem Moment eine rechtlich brisantere Situation gegeben ist und wie in einer solchen Situation ein wirtschaftlich sinnvoller Weg für die Umsetzung der Unternehmensziele erreicht werden kann.
Inhalte	<p>In dem Modul wird das Thema Online-Recht anhand der Rechtsgrundlagen in Deutschland unter Rückgriff auf Praxisfälle erläutert.</p> <p><b>Grundlagen Urheberrecht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Was ist geschützt?</li> <li>- Rechteinhaberschaft</li> <li>- Rechteübertragung und Rechtsverletzung</li> </ul> <p><b>Rechte an Bildern von Personen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zulässige Nutzung und Rechteübertragung</li> </ul> <p><b>Art Buying/ Rechteerwerb für die Onlineangebote des Unternehmens</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Darstellung der typischen Situation</li> <li>- Erwerb von Bildrechten bei den aktuellen Großanbietern</li> <li>- Was ist zu beachten?</li> </ul> <p><b>Rechtliche Rahmenbedingungen eines Internetangebots</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Impressumspflicht</li> <li>- Datenschutzhinweis</li> <li>- Weitere Pflichtelemente und –angaben</li> <li>- Social Media Tags</li> </ul> <p><b>Das Unternehmen in den sozialen Medien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rechtliche Vorgaben</li> <li>- Posten und Liken – zulässig?</li> <li>- Beispiele facebook, pinterest</li> </ul> <p><b>Direktmarketing online</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zulässige E-Mail-Werbung</li> <li>- Gefahren</li> </ul> <p><b>Sondersituation Onlineshop</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gestaltungsvorgaben</li> <li>- Kundenbewertungen</li> </ul>

	- Bewertungsanfragen per E-Mail
Lehr-/Lernformen	Der in einem interaktiven Seminarcharakter gehaltene Kurs bietet die Möglichkeit, auf individuelle Frage- und Problemstellungen der Teilnehmenden einzugehen. Vielfältiger Medieneinsatz und die Begleitung mit einer Online-Lernplattform in der Selbstlern- und Prüfungsphase unterstützen den Lernerfolg.
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Hochschulabschluss mit mindestens einjähriger Berufserfahrung oder anderweitiger berufsqualifizierender Abschluss mit mindestens dreijähriger Berufstätigkeit.
Prüfungsleistungen	Fallstudie
Leistungspunkte	1 ECTS
Workload/Arbeitsaufwand	25 h
Kontaktzeit	16 h
Selbststudium	9 h
Geplante Gruppengröße	Max. 15 TN
Verwendbarkeit des Moduls	---
Literatur	Wir nachträglich ergänzt.